

Das Hartz IV-Spiel

Das Spiel ist geeignet für 2-4 SpielerInnen von 10 bis 99 Jahren.



Das Hartz IV-Spiel

Das komplette Sortiment beinhaltet:

1 Spielplan auf doppeltem, zusammengeinähtem Stoff, handgemalt mit Waschmaschinenfesten Stoffmalfarben, Größe ca. 30 x 30 cm.

32 selbstgedruckte, Hartz IV Karten auf dickem Papier.

1 Spielanleitung.

1 kleinen Beutel aus Stoff zum zubinden mit Würfel, Spielfiguren und weissen Bohnen als Spielgeld.

Man kann den Spielplan aus Stoff wie einen Beutel zusammenpacken, die Karten und den kleinen Beutel mit den Bohnen hineintun und das ganze zubinden.



Als Spielgeld dienen weisse Bohnen

Spielanleitung:

Anders als im realen Leben sind bei diesem Spiel alle Menschen gleich gestellt. Egal ob ihr Nudelfabrikant oder Zirkusartistin seid, in diesem Spiel lebt ihr alle von Hartz IV.

START: Zu Beginn des Spiels erhält jede mitspielende Person eine Spielfigur, die auf das Startfeld gestellt wird, sowie 10 Spielsteine, d.h. Bohnen, die das Geld von der ARGE darstellen sollen.

Die 32 Spielkarten werden verdeckt auf die zwei gekennzeichneten Felder in der Mitte des Spielfeldes gelegt. Wer die höchste Zahl würfelt beginnt, ansonsten wird reihum gewürfelt und die Spielfigur um die jeweilige Augenzahl vorgerückt. Bei einer 6 darf noch einmal gewürfelt werden.



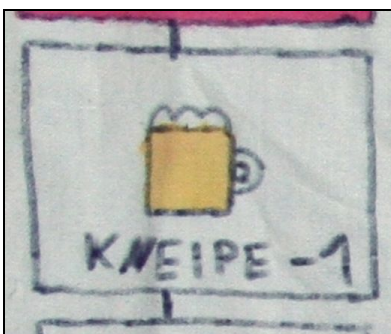
Der Spielplan auf Stoff gemalt

Im Verlauf des Spieles landet ihr auf verschiedenen Feldern, die hier kurz vorgestellt werden:



FELDER MIT PLUS-ZEICHEN:

Wenn Du das Glück hast, hier zu landen, kannst Du Dir ein wenig dazu verdienen. Natürlich kannst Du als Hartz IV-EmpfängerIn keinen Anspruch auf eine qualifizierte Arbeitsstelle oder gute Bezahlung haben, sondern Du musst nehmen, was Du kriegen kannst.



FELDER MIT MINUS-ZEICHEN:

Das Leben in dieser Gesellschaft kostet Geld. Du brauchst etwas zu Essen und noch so einiges mehr. Da kommen schon mancherlei Ausgaben zusammen. Ob Du Geld hast oder nicht, auf diesen Feldern musst Du die dort angegebene Summe an Spielsteinen abgeben.

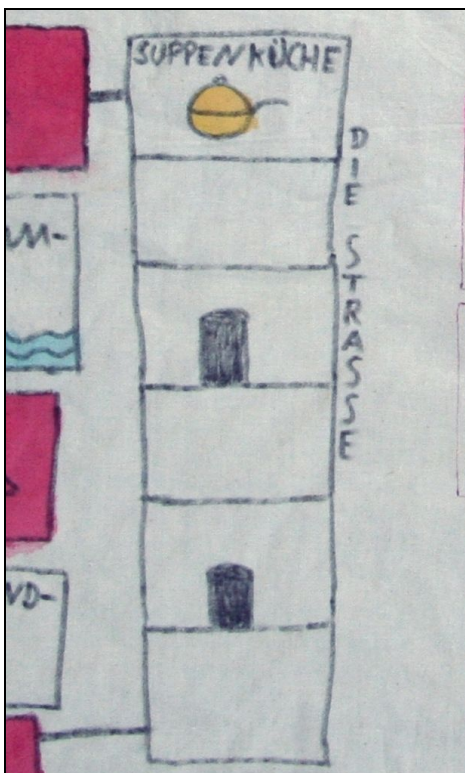
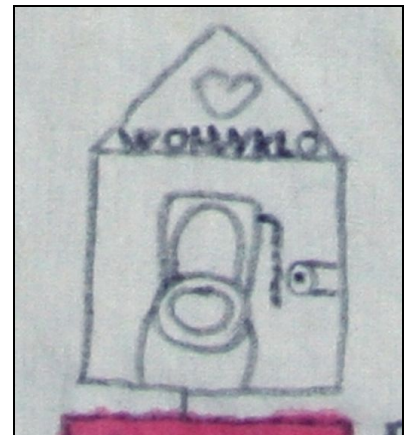
HARTZ IV-FELDER:

Als Hartz IV-EmpfängerIn kannst Du so einiges erleben. Landest Du auf einem Hartz-Feld, so ziehst Du die oberste Karte von einem der beiden Stapel, tust was dort steht und legst sie wieder unter den Stapel.



WOHNKLO:

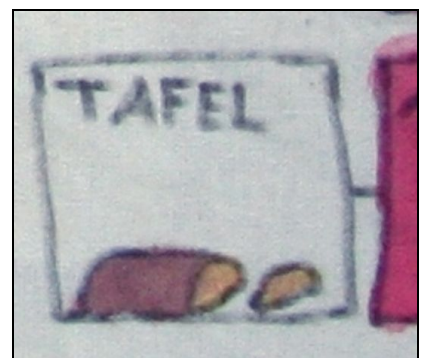
Begib Dich ins Wohnklo, wenn Du dazu aufgefordert wirst! Ist das Wohnklo schon besetzt, so geh auf die Straße!



DIE STRASSE: Begib Dich zunächst in die Suppenküche! Weil Dir die Suppe nicht schmeckt, suchst Du Dir Dein Mittagessen in der Mülltonne. Würfle so lange, bis Du auf eine Mülltonne gelangst! Pro Spielrunde ein Wurf. Erst dann darfst du in der nächsten Runde die Strasse verlassen.

DIE TAFEL: Wenn Du kein Geld mehr hast, hilft die Tafel mit Lebensmitteln

aus. Jede Spielrunde geduldiges Warten, d.h. Aussetzen, beschert Dir zwei Punkte.

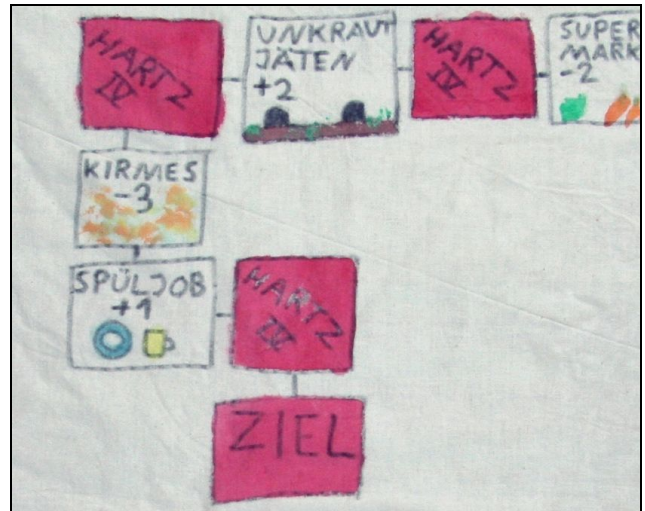


ZIEL: Wer zuerst hier ist, erhält drei Sonderpunkte. Gewonnen hat, wer am Ziel die meisten Punkte hat.

Variante 1: Das Spiel endet, wenn ein Spieler/ eine Spielerin im Ziel ist.

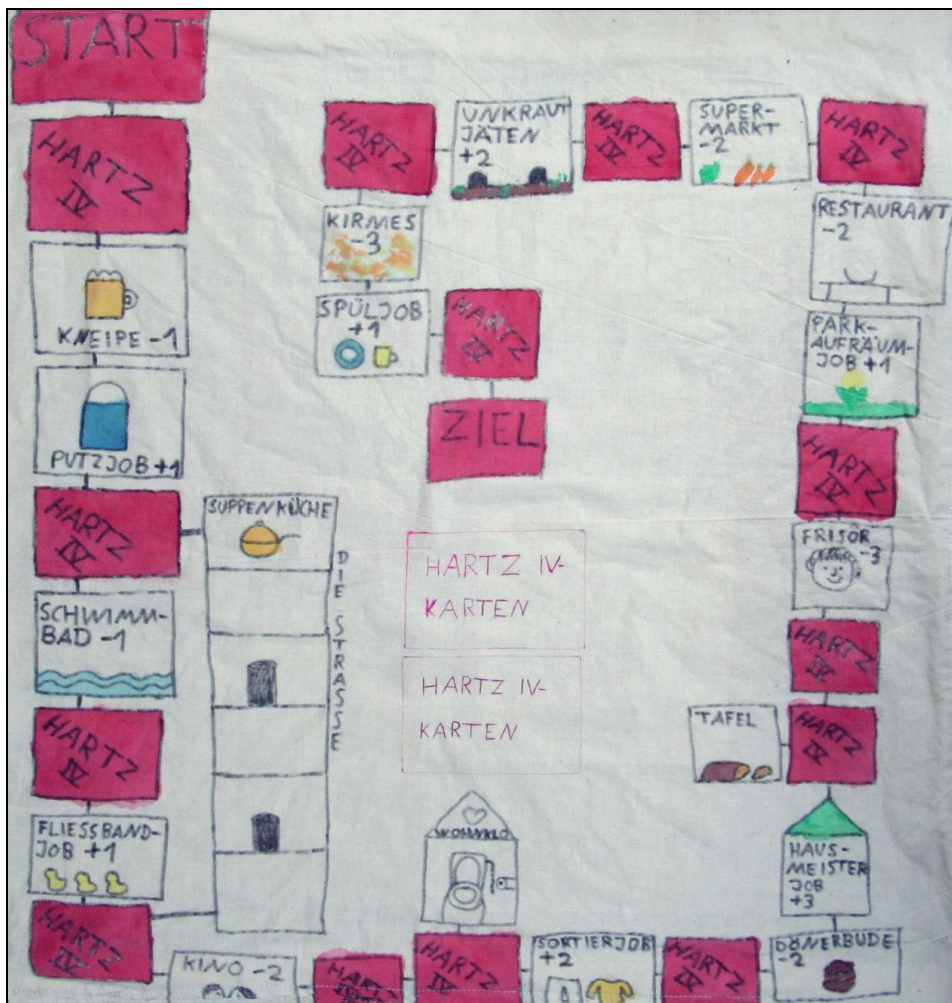
Variante 2: Es wird so lange gespielt bis alle SpielerInnen im Ziel sind.

Variante 3: Wer im Ziel angekommen ist, muss noch eine Hartz IV-Karte ziehen.



Bei mehreren Spielrunden ist es auch möglich, eine Punktetabelle zu schreiben, aus der hervorgeht, welcher Spieler/ welche Spielerin in welchem Spiel wieviele Punkte hatte. Die Punkte können nach mehreren Spielrunden zusammengerechnet werden und ein endgültiger Gewinner/ Gewinnerin ermittelt werden.

Frei nach dem Motto: Wer wird Hartz IV-Millionär?



Der komplette Spielplan